

NEUE BÜCHER BELLETRISTIK

Jugendbücher



Bach, Tamara

Was vom Sommer übrig ist.

134 S. – 2012

Verlag: Carlsen

Und was machst du so in den Ferien? Verplemperst du Zeit oder bist du verplant, durchorganisiert. Mach was anderes. Klau das Auto deiner Oma, was nicht mal klauen ist, weil sie es nicht merken wird und weil klauen in der Familie nicht zählt. In diesem Sommer stimmt gar nichts für Louise. Ihr Plan, zwei Ferienjobs so einzurichten, dass sie die Fahrstunden schnell abhaken kann, scheitert in der Praxis kläglich. Auch hätte sie ihrer Oma nicht versprechen sollen, auf deren Hund aufzupassen. Und dann ist da Jana, die mitten im Hochsommer auf einem Stromkasten sitzt und die Louise auf einmal wie ein Schatten folgt, fast so, als erwarte sie von Louise, dass sie ihr zeigt, wie man lebt.

Signatur: **BACH**



Bezler, Doris

Blinder Rausch. Thriller

300 S. – 2012

Verlag: cbt

Leonie wacht im Schilf des Stadtparkweihers auf. Ihre Kleidung ist zerrissen und blutverschmiert. Doch es ist nicht ihr Blut, sie ist unverletzt ... Unter Schock versucht das Mädchen zusammen mit ihrem Kumpel Niklas die Nacht zu rekonstruieren. Da war die wilde, rauschende Party bei Frederik. Viel Alkohol, Kokain - und dann ist da nur ein Filmriss. Leonie gefriert das Blut in den Adern, als sie erfährt, dass eine Leiche im Stadtpark gefunden wurde, und dass es sich um Denise handelt, ihre Rivalin im Kampf um die Gunst des Gastgebers. Leonie ist kurz davor, durchzudrehen. Mit Niklas macht sie sich auf die Suche nach der Wahrheit. Was aber, wenn Niklas mehr weiß als er zugibt? Ist er der Mörder? Ist sie es?

Signatur: **BEZL**



Dürig, Regina

Katertag

109 S. – 2012

Verlag: Carlsen

„Wir haben dich nur noch Eunk genannt. Papa hat einfach nicht mehr gepasst, weil du ihm zwar noch ähnlich gesehen hast, aber nicht mehr derselbe warst. Stattdessen warst du unberechenbar, fremd und meistens sturzbesoffen.“

Wie faszinierend es ist, wenn ein Jugendlicher Worte als Waffe entdeckt, um sich gegen die Übermacht der Erwachsenen zu stellen, zeigt dieser Text mit Wucht, Eleganz und ohne jeden falschen Ton. F.A.Z.

Auf der Auswahlliste zum Jugendbuchpreis 2012

Signatur: **DÜRI**



Glass, Linzi
Die Farben der Freundschaft
220 S. - 2012
Verlag: Hanser

Die 17-jährige Ruby lebt in einem ruhigen Weißenviertel von Johannesburg: Ihre Familie engagiert sich gegen die Politik der Apartheid. Als die Mutter, eine bekannte Galeristin, den Maler Julian bei ihnen zu Hause versteckt, wird Rubys Leben zum Balanceakt. Sie fühlt sich zu dem jungen Schwarzen hingezogen und ist von seiner Kunst zutiefst berührt. Zwischen ihr und Julian entwickelt sich eine enge Freundschaft. Doch niemand darf davon erfahren, auch nicht Rubys weißer Freund. Ruby ist hin- und hergerissen. Kann Liebe stärker sein als Rassismus und Hass? Als Julian verhaftet wird, muss sich Ruby entscheiden.

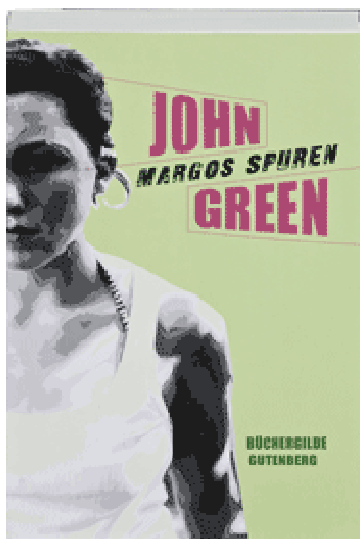
Signatur: GLAS



Green, John
Das Schicksal ist ein mieser Verräter
285 S. - 2012
Verlag: Hanser

"Krebsbücher sind doof", sagt die 16-jährige Hazel, die selbst Krebs hat. Sie will auf gar keinen Fall bemitleidet werden und kann mit Selbsthilfegruppen nichts anfangen. Bis sie in einer Gruppe auf den intelligenten, gut aussehenden und umwerfend schlagfertigen Gus trifft. Der geht offensiv mit seiner Krankheit um. Hazel und Gus diskutieren Bücher, hören Musik, sehen Filme und verlieben sich ineinander - trotz ihrer Handicaps und Unerfahrenheit. Gus macht Hazels großen Traum wahr: Gemeinsam fliegen sie nach Amsterdam, um dort Peter Van Houten zu treffen, den Autor von Hazels absolutem Lieblingsbuch. Ein tiefgründiges, emotionales und zugleich freches, schwarzhumoriges Jugendbuch über Krankheit, Liebe und Tod.

Signatur: GREE



Green, John
Margos Spuren
334 S. - 2012
Verlag: Büchergilde Gutenberg

„Margo hat Rätsel immer geliebt. Und bei allem was später passierte, wurde ich den Gedanken nicht los, dass sie Rätsel vielleicht so liebte, dass sie selbst zu einem wurde.“

Eine Schülerin verschwindet einige Tage vor Schulabschluss, was ein Freundestrio veranlasst nach ihren versteckt angelegten Spuren zu suchen. Ein Roadmovie mit höchst smarten Helden, Figuren, die man mag und denen man auch im wirklichen Leben gerne begegnen würde.

Für mich ist jedes der drei hier vorgestellten Bücher von Green ein Highlight in der Literatur für Jugendliche und junge Erwachsene! / Kr

Signatur: GREE



Green, John

Die erste Liebe (nach 19 vergeblichen Versuchen)

313 S. - 2012

Verlag: dtv

Hier wird gleich noch ein Titel dieses phantastischen Autors vorgestellt Katherine V. fand Jungs eklig. Katherine X. wollte, dass die nur Freunde bleiben. Katherine XIX. brach ihm das Herz. Der hochbegabte Colin lässt sich darauf von seinem Freund zu einem Ferientrip ins Ungeplante überreden. „Ein witziges, smartes Buch über zwei bezaubernde Tagediebe mit schrägem Humor und geschliffenen, klugen und zugleich komischen Dialogen. Dieses Buch ist nicht nur eine Hymne auf die Freundschaft, nicht nur eine Liebesgeschichte, sondern auch Road-Fiction.“ ZEIT *Literatur*

Signatur: GREE



Kreller, Susan

Elefanten sieht man nicht

203 S. - 2012

Verlag: Carlsen

Irgendetwas ist seltsam an Julia und Max, das findet Mascha von der ersten Sekunde an. Und dann sieht sie, dass Julia überall blaue Flecke hat, richtig große. Als Mascha schließlich eines Tages auf der Suche nach den beiden vom Garten aus einen Blick in ihr Haus erhascht, ist ihr klar: Sie muss ihnen irgendwie helfen. Aber wie, wenn keiner der Erwachsenen ihr zuhören will? Mascha hat eine verhängnisvolle Idee - aber manchmal ist es besser, etwas Falsches zu tun, als gar nichts.

Signatur: KREL



Mohl, Nils

Es war einmal Indianerland

345 S. - 2012

Verlag: Rowohlt

"Ich brauche ein Auto, ich brauche Geld, ich brauche Schlaf. Was ich habe, sind eine Mütze, noch 5 Tage Sommerferien, die Bohrmaschine von Edda." Zuhause ist Grünhorn in den Hochhäusern am Stadtrand. Und seit Neuestem verliebt in die rothaarige Jackie aus dem Viertel der Reichen. Dann fliegt die Welt aus den Angeln: Zöllner erwürgt seine Frau im Streit. Die 21-jährige Edda stellt Grünhorn nach. Ein Indianer taucht auf. Und zum Showdown beim Festival an der Grenze zieht ein geradezu biblisches Unwetter auf fühlt es sich so an, erwachsen zu werden?

Nils Mohl erzählt rasant und unkonventionell vom Abenteuer 17 zu sein. Ein Roman so hart wie die Filme von Larry Clark und so zart wie die Songs von Radiohead. Eine anspruchsvoll geschnittene Geschichte über den Wunsch nach Liebe, Freundschaft, Glück und Erlösung.

Auf der Auswahlliste für den Jugendbuchpreis 2012

Signatur: TB

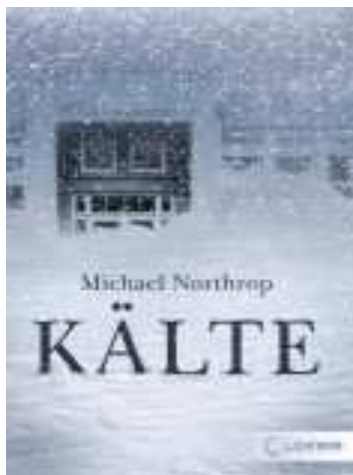


Ness, Patrick
Sieben Minuten nach Mitternacht
213 S. – 2012
Verlag: cbj

Das Monster erscheint sieben Minuten nach Mitternacht. Aber es ist nicht das Monster, das Conor fürchtet. Was er eigentlich fürchtet, ist jener monströse Albtraum, der ihn jede Nacht quält, seit seine Mutter in Behandlung ist.

Das Monster aber, das scheinbar im Garten hinter Conors Haus lebt, verkörpert etwas völlig anderes. Es ist uralt, wild und weise es ist das Leben selbst. Und es ist gekommen, um Conor zu helfen. Doch auf welchen Weg Conor sich mit seinem gigantischen Freund begeben wird, ahnt er nicht. Er wird ihn in seinen Albtraum begleiten und dann wird er ihm das Gefährlichste überhaupt abverlangen: die ganze Wahrheit. Denn nur wenn Conor sich dieser stellt, wird er das wahre Wesen des Lebens erkennen

Signatur: **NESS**



Northrop, Michael
Kälte
251 S. - 2012
Verlag: Loewe

Es schneit wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Scotty und seine Freunde Pete und Jason gehören zu den letzten sieben Schülern ihrer Highschool, die darauf warten, nach dem Unterricht abgeholt zu werden. Bald jedoch wird klar, dass niemand mehr kommen wird. Anfangs scheint es noch gar keine so schlechte Sache zu sein, den Abend und schließlich die Nacht in der Schule verbringen zu müssen - immerhin sind die zwei süßen Mädchen Julie und Krista mit von der Partie. Doch als zuerst der Strom ausfällt, dann die Heizung, schließlich die Wasserleitungen einfrieren und der Schnee draußen immer höher steigt und sie in Dunkelheit hüllt, liegen die Nerven blank - und plötzlich geht es ums nackte Überleben.

Signatur: **TB**



Ramadan, Jasmine
Das Schwein unter den Fischen
270 S. – 2012
Verlag: Tropen

Eine exaltierte, liebestolle Tante, eine dauerbetrunkene, bauchtanzende Stiefmutter, ein bauernschlauer, Mentholzigaretten rauchender Vater: Stine hat es nicht leicht, sich in dieser sonderbaren Familie ihren Weg zu bahnen. Nach dem Tod seiner geizigen Mutter erfüllt Stines Vater sich den Traum vom eigenen Imbiss. Gemeinsam mit seiner großen Liebe Ramona, einer passionierten Bauchtänzerin, eröffnet er seine eigene Mett- und Frittenbude. Das ist das Umfeld, in dem Celestine, genannt Stine, aufwächst. Ihre Mutter, ein ehemaliges Au-pair-Mädchen aus Frankreich, machte sich kurz nach der Geburt aus dem Staub und ließ Stine bei ihrem Vater zurück. Stine liebt ihren Vater. Doch sie ist klüger und gesitteter als ihre durchgeknallte Familie und will nicht im Imbiss versauern.

Signatur: **RAMA**